

Allgemeine Geschäftsbedingungen für "Sailing for Leaders"

(Stand 13.10.2013)

Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen, dem Teilnehmer an "Sailing for Leaders", und uns, Institut für Systementwicklung und Systemsteuerung (ISS).

01. Leistungsumfang, Beginn und Ende

Vertragspartner für die Teilnehmer des "Sailing for Leaders"-Führungstrainings ist

Institut für Systementwicklung und Systemsteuerung (ISS)

Bernd und Susan Glathe

Adresse:

Margarethenstraße 13

D-25336 Elmshorn

Telefon: +49 (0)4121 65 212

Telefax: +49 (0)4121 65 292

<http://www.iss-glathe.de>

info@iss-glathe.de

USt-IdNr. Bernd Glathe: DE134419941

USt-IdNr. Susan Glathe: DE169347939

"Sailing for Leaders" ist ein Führungstraining bzw. –Coaching an Bord einer Segelyacht. Gegenstand der Leistung sind Training, Beratung und Coaching des Teilnehmers in Fragen der Personalführung sowie der Erfahrungsaustausch mit Coaches und Teilnehmergruppe dazu. Zusätzlich wird dem Teilnehmer Gelegenheit gegeben, sich in der Führung der Segelyacht und der Crew praktisch im Rahmen seiner Möglichkeiten und Kenntnisse einzubringen und sich in der Skipper- und Crewrolle betreut zu erproben, um aus dem Feedback und der Reflexion dazu für die eigene Führungspraxis im Alltag zu lernen, ebenso am Verhalten der anderen Teilnehmer und Trainer. Anfänger werden an die Anforderungen eines Segeltörns herangeführt!

Das Training wird von erfahrenen Führungstrainern (Bernd und Susan Glathe) geleitet und von einem erfahrenen Skipper-Coach begleitet, der auch der verantwortliche Schiffsführer ist. **Der verantwortliche Schiffsführer (gewerblicher Profi-Skipper) bei Sailing for Leaders wird den Teilnehmern für den jeweiligen Durchführungstermin mit den organisatorischen Hinweise bekannt gegeben.** Wir setzen für "Sailing for Leaders" nur Schiffsführer mit den erforderlichen nautischen Befähigungen und langjähriger Erfahrung ein.

Sailing for Leaders ist ein aktives, handlungs- und erlebnisorientiertes Training. Dazu wird von den Teilnehmern aktive Mitwirkung bei allen Arbeiten erwartet, die zur Führung einer Segelyacht im Rahmen des Sailing for Leaders Törns steht (z.B. übliche seemannische Arbeiten wie Seeklarmachen, Segelsetzen und –bergen, ebenso alle anderen notwendigen – auch hauswirtschaftlichen – Verrichtungen an Bord wie Kochen oder Klar-Schiff-machen).

An- und Abreise organisiert jeder Teilnehmer selbst. Der 1. Trainingstag ist der Anreisetag und der offizielle Beginn (Zutritt zum Schiff) ist am Anreisetag nachmittags. Der letzte Trainingstag ist in der Regel auch der Abreisetag. Es besteht die Möglichkeit, nach Absprache noch an Bord zu übernachten und am nächsten Morgen abzureisen. Über die genauen Uhrzeiten wird der Teilnehmer rechtzeitig mit Übersendung der organisatorischen Hinweise von ISS informiert.

Das vorgesehene Seegebiet für das Training ist in der jeweiligen Ausschreibung des Trainings angegeben. Wenn das Training in der Ostsee stattfindet, werden in der Regel auch dänische Häfen und dänische Gewässer angelaufen. Während des Trainings können Vorschläge von Teilnehmern zur Segelroute gemacht werden. Die tatsächliche Segelroute wird vom Schiffsführer unter Berücksichtigung von Wetter, nautischen und seemannischen Gesichtspunkten sowie des zeitlichen Rahmens festgelegt.

02. Vertragsabschluss

Die Anmeldung kann durch den Teilnehmer mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder auf elektronischem Weg erfolgen. Ggf. findet ein telefonisches Vorgespräch statt, ob eine Teilnahme sinnvoll ist. Die Entscheidung zur Teilnahme hinsichtlich der Tauglichkeit für das Schiff obliegt dem verantwortlichen Schiffsführer.

Der Vertrag kommt mit der Annahme der Anmeldung durch ISS zustande, für die es keiner besonderen Form bedarf. ISS informiert den Teilnehmer über den Vertragsabschluss mit einer schriftlichen Anmeldebestätigung sowie Übersendung der Rechnung für Teilnahmegebühr und anteilige Sachkosten inklusive "Bordkasse".

03. Voraussetzungen für die Teilnahme

Die Teilnahme an Sailing for Leaders erfolgt auf eigene Gefahr. Es sind keine Segelkenntnisse erforderlich, um an Sailing for Leaders teilnehmen zu können. Es obliegt dem Teilnehmer, vor der Reise ggf. durch seinen Hausarzt überprüfen zu lassen, ob seine körperliche Konstitution die Teilnahme an einem Training an Bord einer Segelyacht mit den hier typischen Beanspruchungen (ggf. auch Schwimmen im tiefen Wasser) zulässt. Für Folgen aus persönlichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen haftet ISS nicht. Der Schiffsführer ist über eventuelle gesundheitliche Beeinträchtigungen des Teilnehmers vor Trainingsbeginn zu informieren.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, den Anweisungen des Schiffsführers unbedingt Folge zu leisten.

Sollte den Anweisungen des Schiffsführers wiederholt nicht Folge geleistet werden und gefährdet der Teilnehmer dadurch die Sicherheit des Schiffes, der Mannschaft oder seine eigene oder den Bordfrieden, so kann er durch den Schiffsführer von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden. Ein Anspruch auf Erstattung daraus folgender Kosten des Teilnehmers oder der Teilnahmegebühren - auch teilweise - besteht nicht.

04. Copyright für Trainingsunterlagen

Die Trainings-Unterlagen sind copyright-geschützt. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die persönliche Nutzung der Unterlagen durch den Teilnehmer.

Bei firmeninterner Durchführung von Sailing for Leaders:

Die Trainings-Unterlagen sind copyright-geschützt. Das vereinbarte Honorar für Sailing for Leaders beinhaltet die persönliche, unternehmensinterne Nutzung der Unterlagen durch die Teilnehmer. Unternehmensweite, *interne* Nutzung der Unterlagen durch Personen, die nicht an den Maßnahmen teilgenommen haben, kann schriftlich vereinbart werden. Die *externe* Nutzung der Unterlagen – z.B. für Drittmarktgeschäfte – ist nur nach Abschluss einer Lizenzvereinbarung und gegen Gebühr möglich.

05. Teilnahmegebühr / Anteilige Sachkosten

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Training. Die Sachkosten (incl. Bordkasse) decken folgende Leistungen ab: anteilige Yachtcharterkosten, Unterbringung an Bord, Verpflegungskosten "Halbpension" (Frühstück, Mittagsimbiss, Kaffeepausen, nichtalkoholische Getränke) sowie unter anderem Hafengebühren, Diesel und sonstige Ver-/Entsorgungsgebühren (= Bordkasse). Abendessen sowie An- und Abreise sind nicht in der Teilnahmegebühr bzw. den anteiligen Sachkosten / Bordkasse enthalten. Schiffsführer und Führungstrainer sind aus den anteiligen Sachkosten zu verpflegen. Die vom Teilnehmer für die Bordkasse geleistete Abschlagszahlung wird am Ende des Trainings abgerechnet und es erfolgt eine Erstattung bzw. ggf. Nachbelastung.

06. Rücktritt bzw. Kündigung / Ersatzteilnehmer / Aufhebung wg. außergewöhnlicher Umstände (höhere Gewalt etc.)

Rücktritt des Teilnehmers: Der Teilnehmer kann jederzeit vor Trainingsbeginn von der Teilnahme am Training zurücktreten. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Die Stornobedingungen sollen das finanzielle Risiko zwischen ISS und seinen Kunden in fairer Weise regeln:

- Bei Rücktritt bis 4 Monate vor Beginn des Trainings wird keine Stornogebühr berechnet.
- Ab 4 Monate berechnet ISS 50% der Teilnahmegebühr,
- ab 3 Monate vor Ausbildungsbeginn oder bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage 100%.

Die Gebühr entfällt, wenn ISS den Platz weitergeben kann oder wenn der Teilnehmer einen adäquaten Ersatzteilnehmer stellen kann. Jeder Teilnehmer kann sich nach einer entsprechenden Absprache mit ISS durch einen Dritten ("Ersatzteilnehmer") vertreten lassen. ISS kann diesem Wechsel widersprechen, wenn der Dritte den besonderen Erfordernissen des gebuchten Trainings nicht genügt. Es gelten dann die vorstehenden Rücktrittsbedingungen. Der Abschluss einer Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruchversicherung wird empfohlen und kann ggf. über ISS vermittelt werden!

Abbruch / vorzeitige Rückreise des Teilnehmers: Nimmt der Teilnehmer einzelne Leistungen infolge vorzeitiger Rückreise / Abbruch des Trainings, wegen Krankheit oder aus anderen, von ihm zu vertretenden Gründen nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch des Teilnehmers auf anteilige Rückerstattung des Trainingspreises.

Rücktritt durch ISS: ISS ist berechtigt, das Training aus wichtigem Grund abzusagen. Bei Unterschreiten der Teilnehmerzahl von 4 Personen kann das Training vor Trainingsbeginn abgesagt und / oder ein neuer Termin vereinbart werden; die bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird ggf. zurückerstattet, wenn der neue Termin nicht angenommen wird. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Aufhebung wegen außergewöhnlicher Umstände: ISS kann vom Vertrag vor Beginn des Trainings zurücktreten, falls die Yacht aus Gründen, die ISS nicht zu vertreten hat, nicht zur Verfügung steht. ISS kann auch vor Beginn des Trainings vom Vertrag zurücktreten, wenn die Yacht derart beschädigt ist, dass ihr Einsatz unmöglich ist oder die Instandsetzungszeit im Verhältnis zur Trainingsdauer unverhältnismäßig lang dauern würde.

In diesen Fällen erstattet ISS die Teilnahmegebühren und ggf. Storno- oder Umbuchungskosten für An- und Abreise (gegen Nachweis).

07. Mitwirkungspflicht

Der Teilnehmer ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

08. Einhaltung ausländischer Bestimmungen

Für die pünktliche Anreise zum Training sowie ggf. für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen und Gesundheitsvorschriften ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Insbesondere Zoll- und Devisenvorschriften im Ausland sind einzuhalten. Der Teilnehmer ist selbst verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis für die Reise eine ausreichende Gültigkeit besitzt.

Sollten sich aus Pflichtverstößen eines oder mehrerer Törnteilnehmers berechnigte Schadensersatz- bzw. Minderungsansprüche eines oder mehrerer dritter Teilnehmer gegenüber ISS ergeben, so ist/sind der/die Verursacher ISS gegenüber zum Ersatz der hieraus resultierenden Schäden verpflichtet.

09. Haftung / Haftungsbegrenzung / Versicherungen

ISS haftet für die gewissenhafte Trainingsvorbereitung, die sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger, die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistung sowie für die gewissenhafte Prüfung der Betriebsbereitschaft der Segelyacht durch den Schiffsführer.

Die Segelyacht, auf der Sailing for Leaders durchgeführt wird, ist haftpflicht- und vollkaskoversichert.

Darüber hinaus hat ISS eine **Kautionsversicherung** abgeschlossen (dies gilt für den Fall, dass der verantwortliche Schiffsführer und die Chartyacht nicht in einem Vertrag gebucht wurden) und der Schiffsführer hat eine **Skipperhaftpflichtversicherung** abgeschlossen. Sollte es während des Gebrauchs der Segelyacht zu einem Schaden kommen, hat sowohl bei selbst- als auch bei fremdverursachten Schäden der Teilnehmer eine Anzeigepflicht. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Segelyacht wie sein Eigentum nach den Regeln guter Seemannschaft zu behandeln und zu führen.

Sofern ein vom Teilnehmer angerichteter Schaden (einschließlich Ausfall- und Folgeschäden) an Yacht und Ausrüstungsteilen die Deckungssummen von Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung der Yacht nachweislich übersteigt, haftet der Teilnehmer im Falle seines Verschuldens persönlich für die die Deckungssummen überschreitenden Beträge. Die für die jeweilige Chartyacht gültigen Deckungssummen werden dem Teilnehmer bei Übersendung der organisatorischen Infos zum Training mitgeteilt.

ISS hat zusätzlich eine Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Gültige Deckungssummen: 3 Mio. € für Personen- und Sachschäden, 100.000,- € für Vermögensschäden.

ISS haftet nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung seitens ISS oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von ISS beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von ISS oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von ISS beruhen. Eine weitergehende Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Für den Verlust von Wertgegenständen, Brillen, Geld und sonstigen Gegenständen aus dem privaten Reisegepäck wird keine Haftung übernommen.

Sollte ein durch ISS zu vertretender Mangel des Törns zu berechtigten Schadensersatzansprüchen des Teilnehmers führen, ist die Haftung durch ISS auf die dreifache Teilnahmegebühr beschränkt, soweit ein Schaden des Teilnehmers weder vorsätzlich noch grobfahrlässig herbeigeführt wird oder soweit ISS für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

Eine Haftung für Schäden durch Dritte oder durch Eigenverschulden ist ausgeschlossen. ISS übernimmt ebenfalls keine Haftung bei Terminverzögerung durch Wetter, Havarie oder Liegezeiten aufgrund von unvermeidlichen Reparaturen. Bei einem erzwungenen anderen Ausgangs- oder Endhafen als in der Ausschreibung angegeben, sind Ansprüche gegen ISS ausgeschlossen.

ISS empfiehlt dem Teilnehmer folgende Versicherungen:

Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruchversicherung, (Reise-)Unfallversicherung, ggf. Auslandskrankenversicherung, Haftpflichtversicherung.

10. Hinweis zur Datennutzung (Datenschutz)

Die im Zusammenhang mit dem Training erfassten Daten der Teilnehmer werden ausschließlich zur Durchführung des Trainings und zur Kundenbetreuung verwendet. ISS verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten aus diesem Vertrag nur zum Zweck der Vertragsabwicklung, Kundenbetreuung, Markt- und Meinungsforschung sowie für eigene Werbeaktionen. Die Einwilligung in die Nutzung der Daten kann jederzeit widerrufen werden.

11. Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge. Die Vertragsparteien verpflichten sich, eine etwa ungültige Bestimmung nach Möglichkeit durch eine dem mutmaßlichen Willen entsprechende Klausel zu ersetzen.

12. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Elmshorn. Deutsches Recht gilt als vereinbart.

Institut für Systementwicklung und Systemsteuerung (ISS)

Bernd und Susan Glathe

Adresse:

Margarethenstraße 13

D-25336 Elmshorn

Telefon: +49 (0)4121 65 212

Telefax: +49 (0)4121 65 292

<http://www.iss-glathe.de>

info@iss-glathe.de

USt-IdNr. Bernd Glathe: DE134419941

USt-IdNr. Susan Glathe: DE169347939